

Steht der nächste VDA-Präsident schon in den Startlöchern?

Der ehemalige SPD-Chef Sigmar Gabriel soll neuer Präsident des Verbands der Automobilindustrie (VDA) werden. Das melden Medien mit Hinweis auf einen Bericht in der „Bild am Sonntag“. Berichtet wird unter Berufung auf informierte Kreise ebenfalls, es gebe mit der ehemaligen Staatsministerin Hildegard Müller (CDU) eine weitere Kandidatin für den Spitzenposten. Gabriel wird als der Wunschkandidat der Autokonzerne, der Zulieferer und der Familienunternehmen eingeschätzt. Er soll auch bereits seine Bereitschaft erklärt haben.

Laut „BamS“ will das VDA-Präsidium unter der Leitung von Vizepräsident Arndt Kirchhoff in der kommenden Woche Gespräche mit Gabriel und Müller führen. Anschließend solle am 7. November im Verbandsvorstand die Entscheidung fallen. Die Suche nach einem Cheflobbyisten war notwendig geworden, nachdem der bisherige Präsident Bernhard Mattes seinen Rücktritt zum Ende des Jahres verkündet hatte. Der VDA will den Wechsel zu einer Umänderung der Struktur des Verbandes nutzen. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Sigmar Gabriel.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Wikipedia/Windex.php



Sigmar Gabriel.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Wikipedia/Windex.php
